

Rundgang8:: Metallzeiten

Metallzeiten in OÖ

Vor etwa 4300 Jahren verwendeten die Menschen Stein, Knochen, Holz und _____ für ihre Arbeitsgeräte, Waffen oder Schmuckstücke. Diese Gegenstände wurden somit um einiges widerstandsfähiger.



Bildquelle: Nordico - Museum der Stadt Linz

Unter Metallzeiten versteht man die _____ und die _____.

In der Bronzeherstellung machte den Hauptbestandteil _____ aus. Um eine gewisse _____ zu erreichen wurde Zinn beigemischt. Bronze wurde _____ oder durch _____ härter gemacht.

In OÖ gibt es _____ aus der Bronzezeit in der Nähe von _____.

In der Eisenzeit trieb man regen Handel mit Ländern im _____.

Nach dem Abbau des _____ musste das Eisen vom Gestein getrennt werden, dies geschah bei etwa 1100 Grad. Die _____, die Schlacke, wurde durch Hämmern beziehungsweise _____ aus dem Eisen herausgearbeitet.

Durch den Salzabbau entwickelte sich _____ zu einem wichtigen _____. Da Salz auch _____ wirkt, hat man hier bedeutende Ausgrabungen gemacht.

Obwohl es die _____ als einheitliches Volk nie gegeben hat, werden die Menschen der Eisenzeit in West- und Mitteleuropa als solche bezeichnet.

✍ Fülle den Lückentext mit Hilfe der untenstehenden Silben aus!

RAUM SCHMIE KON GRÄ GUNG SEN ZEIT HÄR ZES KUP ZEIT MERN BER SEN SER TRUM
STATT TEN DE BRON GE TALL LINZ MIT HÄM EI VER DEN HALL HAN ZEN REND KEL FER
ME ZE SEN GOS FUN EI TEL MEER UN ER DELS VIE NI REI TE

